
Bildung und Sport

Schriftenreihe des Centrums für
Bildungsforschung im Sport (CeBiS)

Band 11

Herausgegeben von

Nils Neuber, Münster, Deutschland

Michael Krüger, Münster, Deutschland

Weitere Bände in dieser Reihe

<http://www.springer.com/series/12751>

Das Bildungsthema gehört zu den zentralen Herausforderungen moderner Gesellschaften. Bildungsstandards, Bildungsnetzwerke, Bildungsmonitoring u. v. m. sollen nach den ernüchternden Ergebnissen der PISA-Studien zu Beginn des 21. Jahrhunderts zu einer Qualitätssteigerung des deutschen Bildungssystems beitragen. Dabei geht es um mehr als nur eine erneute Bildungsreform. Sichtbar werden vielmehr die Konturen eines umfassenden und grundlegenden Strukturwandels des Erziehungs- und Bildungssystems. Von Sport ist in diesem Zusammenhang allerdings selten die Rede. Dabei ist die pädagogische Bedeutung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten unstrittig. Bildungsprozesse blieben unvollständig, würden sie körperlich-leibliche Dimensionen des Lernens ausblenden. Mit der Reihe „Bildung und Sport“ sollen die Bildungspotenziale des Sports vor dem Hintergrund aktueller Bildungsdebatten ausgelotet werden. Dabei wird eine sozialwissenschaftliche Perspektive eingenommen. Die Reihe eignet sich insbesondere für empirische Forschungsarbeiten mit pädagogischer, soziologischer und psychologischer Ausrichtung. Darüber hinaus werden theoretische Arbeiten zur Bildungsdiskussion im Sport berücksichtigt.

Das Centrum für Bildungsforschung im Sport (CeBiS) ist ein Forschungsverbund, der am Institut für Sportwissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster angesiedelt ist. Der Forschungsverbund zielt auf die Förderung schulischer und außerschulischer Bildungsforschung im Sport.

Herausgegeben von
Nils Neuber
Michael Krüger



Svenja Konowalczyk

Zeitperspektiven von Jugendlichen

Pädagogische Grundlagen
und empirische Befunde
im Kontext des Sports

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Michael Krüger
und Prof. Dr. Nils Neuber

 Springer VS

Svenja Konowalczyk
Marburg, Deutschland

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine gekürzte und überarbeitete Fassung der Dissertation mit dem Titel „Zeitperspektiven von Jugendlichen im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport“ im Fach Sportwissenschaft an der Fakultät für Verhaltens- und Empirische Kulturwissenschaften der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, 2016.

Bildung und Sport

ISBN 978-3-658-16928-2

ISBN 978-3-658-16929-9 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-658-16929-9

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 2017

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist Teil von Springer Nature

Die eingetragene Gesellschaft ist Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Vorwort der Reihenherausgeber

Bereits bei Schleiermacher (1966) findet sich die Forderung nach einer Verknüpfung von Gegenwarts- und Zukunftsorientierung im pädagogischen Handeln. Nur eine „erfüllte Gegenwart“ könne die „Aufopferungen“ von Schülerinnen und Schülern in der Schule für zukünftige Ziele rechtfertigen. In der pädagogischen Jugendforschung erlebte dieser Gedanke mit Beginn der 2000er Jahre eine Renaissance. Vor allem in den Arbeiten von Reinders (2003) wurde die Bedeutung von Gegenwarts- und Zukunftsperspektiven theoretisch begründet und empirisch umfangreich untersucht. Seine Moratoriums- und Transitionsorientierung führte zu einer empirisch abgesicherten Typologie jugendlicher Entwicklungswege, die auch für erste sportpädagogische Arbeiten leitend war (Neuber, 2007). Bis dato wurden die Zeitperspektiven in diesem Kontext aber nicht als eigenständiges Konstrukt untersucht, das das Jugendalter einerseits (mit) konstituiert, das andererseits aber selbst veränderbar und damit entwicklungsfähig ist.

Hier setzt die Arbeit von Svenja Konowalczyk an. Ausgehend von einer Darstellung der Lebensphase Jugend befasst sie sich mit entwicklungsrelevanten Zeitperspektiven Heranwachsender. Dabei greift sie neben Gegenwarts- und Zukunftsperspektiven auch die Vergangenheit als handlungsrelevante Perspektive auf. Theoretisch knüpft sie an kognitiv-motivationale Ansätze von Zimbardo und Boyd (1999) und in der Folge Mello und Worell (2015) an. Diese Überlegungen bezieht sie schließlich auf das Feld des Sports, das sie als besonders entwicklungsrelevant versteht. Auf dieser Grundlage verfolgt Svenja Konowalczyk zwei zentrale Zielsetzungen: Zum einen geht es um die Erfassung jugendlicher Zeitperspektiven unter Berücksichtigung kultureller und soziodemografischer Einflussfaktoren. Dazu führt sie ihre Untersuchung u. a. in drei europäischen Ländern – Deutschland, Luxemburg und Spanien – durch. Zum anderen vergleicht sie die Zeitperspektiven von sportlich aktiven und nicht aktiven Jugendlichen und stellt damit einen Zusammenhang zur Entwicklungsbedeutsamkeit des Sports her.

Die Ergebnisse der empirisch-analytisch angelegten Studie sind ausgesprochen instruktiv. Svenja Konowalczyk kann sowohl interkulturelle als auch soziodemografische Unterschiede in den Zeitperspektiven der Heranwachsenden belegen: „Bilanzierend bewerten Jungen, jüngere Jugendliche, Jugendliche mit einem hohen SES und ohne Migrationshintergrund der drei Stichproben die Zeitdimensionen positiver als Mädchen, ältere Jugendliche, Jugendliche mit einem niedrigen SES und mit Migrationshintergrund“ (S. 258). Darüber hinaus fallen die Profile der Zeitperspektiven bei sportlich aktiven Jugendlichen durchgängig positiver aus als bei nicht sportlich aktiven. Die alte Frage nach Henne und Ei (Sozialisations- vs. Selektionshypothese) beantwortet sie selbstbewusst, indem sie zwar einräumt, dass Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge in Querschnittsuntersuchungen nicht abschließend geklärt werden könnten, dass vor dem Hintergrund der theoretischen Vorüberlegungen aber von einem Entwicklungseinfluss des Sportengagements ausgegangen werden könne. Mit anderen Worten: Es erscheint plausibel, dass die Wahrnehmung von Zeitperspektiven durch sportliche Aktivitäten beeinflusst werden kann.

Spätestens hier wird die (sport-)pädagogische Relevanz der vorliegenden Arbeit deutlich. Auf der Grundlage fundierter theoretischer Begründungen und sorgfältiger empirischer Untersuchungen lenkt Svenja Konowalczyk den Blick auf die Bedeutung der Zeitperspektiven Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft für das Aufwachsen junger Menschen und stellt einen Bezug zu ihrem sportlichen Engagement her. Damit eröffnet sie nicht nur neue Perspektiven für eine international vergleichende Jugendforschung, sondern stellt auch die Entwicklungsbedeutung von Bewegung, Spiel und Sport in einem neuen Kontext heraus. Mit dem von ihr überprüften und angepassten ATAS-Fragebogen liefert sie zudem ein valides, handhabbares Instrument für weitere Studien in dieser Richtung. Alles in allem handelt es sich damit eine innovative und wegweisende Arbeit, der wir eine weite Verbreitung wünschen.

Michael Krüger & Nils Neuber
Münster im November 2016

Inhalt

Vorwort der Reihenherausgeber	5
Tabellenverzeichnis.....	9
Abbildungsverzeichnis.....	11
Abkürzungsverzeichnis	13
1 Einleitung	17
2 Das Jugendalter	29
2.1 Merkmale und zentrale Charakteristika der Jugendphase	35
2.2 Lebenssituation und Wertorientierungen von Jugendlichen	43
2.3 Jugend als duales Moratorium	48
2.4 Resümee	65
3 Zeitperspektiven im Jugendalter	69
3.1 Zur entwicklungstheoretischen Relevanz der Zeitperspektiven	74
3.2 Methoden zur Erfassung jugendlicher Zeitperspektiven	80
3.3 Das Konstrukt der Time Orientation	84
3.3.1 Zum Zusammenhang von Time Orientation und entwicklungsrelevanten Variablen.....	85
3.3.2 Soziodemografische Einflussfaktoren auf die Time Orientation	90
3.4 Das Konstrukt der Time Attitude.....	92
3.4.1 Juvenile Zeitperspektivenprofile	94
3.4.2 Zum Zusammenhang von Time Attitude und entwicklungsrelevanten Variablen.....	99
3.4.3 Soziodemografische Einflussfaktoren auf die Time Attitude	102
3.5 Resümee	105
4 Jugend und Sport.....	111
4.1 Entwicklungsrelevante Aspekte des Sporttreibens	112
4.2 Sportsysteme und -strukturen in Deutschland, Spanien und Luxemburg.....	122
4.3 Freizeitverhalten und Sportpartizipationsgrad.....	128
4.4 Resümee	140

5 Bilanz und Deduktion der Forschungsfragen für die empirische Untersuchung	143
6 Forschungsdesign und methodisches Vorgehen	153
6.1 Untersuchungskonzeption	153
6.2 Stichproben und zentrale Indikatoren der Untersuchung	156
6.3 Umgang mit fehlenden Werten und Prüfung auf (Multi-)Normalverteilung	166
6.4 Gütekriterien	177
6.5 Auswertungsverfahren.....	195
6.6 Resümee	200
7 Darstellung und Diskussion der empirischen Befunde	203
7.1 Zeitperspektiven von Jugendlichen im deutsch-spanisch-luxemburgischen Vergleich	204
7.1.1 Bewertung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft im Ländervergleich	204
7.1.2 Zeitperspektivenprofile im Ländervergleich.....	208
7.2 Zeitperspektiven von Jugendlichen und soziodemografische Einflussfaktoren	218
7.2.1 Bewertung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und soziodemografische Einflussfaktoren	218
7.2.2 Zeitperspektivenprofile und soziodemografische Einflussfaktoren.....	229
7.3 Zeitperspektiven von Jugendlichen und sportliches Engagement	234
7.3.1 Bewertung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und sportliches Engagement.....	235
7.3.2 Zeitperspektivenprofile und sportliches Engagement	241
7.4 Zeitperspektivenprofile von Jugendlichen und leistungssportliches Engagement.....	244
8 Zusammenfassende Diskussion und Ausblick.....	253
Literatur	265
Online Plus-Anhang.....	295

Tabellenverzeichnis

Tab. 1.	<i>Überblick über verschiedene Merkmale der Lebenssituation von 15-29-Jährigen.....</i>	44
Tab. 2.	<i>Merkmale der idealtypischen Grundkonzeptionen von Jugend als Transition und Jugend als Moratorium.....</i>	67
Tab. 3.	<i>Übersicht über Studien mit Zeitperspektivenprofilbildung im Jugendalter unter Verwendung der ATAS.....</i>	108
Tab. 4.	<i>Ergebnisse der Eurobarometer-Umfrage aus dem Jahr 2013 zum Sporttreiben und zur körperlichen Betätigung.....</i>	129
Tab. 5.	<i>Überblick über soziodemografische Einflussfaktoren auf das Sportengagement Jugendlicher.....</i>	138
Tab. 6.	<i>Überblick über die Schulformen und die Schülerverteilung in den Schul-Stichproben DE und LU.....</i>	157
Tab. 7.	<i>Überblick über die Sportarten und das Leistungsniveau der Jugendlichen in der Leistungssport-Stichprobe.....</i>	158
Tab. 8.	<i>Altersverteilung in den einzelnen Stichproben.....</i>	160
Tab. 9.	<i>Einteilung in Unter-, Mittel- und Oberschicht auf der Basis des SES-Index.....</i>	162
Tab. 10.	<i>Häufigkeitsverteilung von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund in den einzelnen Stichproben.....</i>	163
Tab. 11.	<i>Deskriptive Statistik und Interkorrelationen in der Schul-Stichprobe DE und in der Leistungssport-Stichprobe – Zeitperspektivenskala.....</i>	164
Tab. 12.	<i>Deskriptive Statistik und Interkorrelationen in den Schul-Stichproben ES und LU – Zeitperspektivenskala.....</i>	165
Tab. 13.	<i>Gütekriterien zur Prüfung reflektiver Messmodelle.....</i>	177
Tab. 14.	<i>Cronbachs α der Zeitperspektivenunterskalen in den Schul-Stichproben DE und LU sowie der Leistungssport-Stichprobe.....</i>	181
Tab. 15.	<i>Übersicht über Kriterien und Schwellenwerte zur Beurteilung einer KFA.....</i>	186
Tab. 16.	<i>Mittelwerte und Häufigkeitsverteilung der latenten Profillösung (Zeitperspektiven) in der Schul-Stichprobe DE..</i>	209
Tab. 17.	<i>Mittelwerte und Häufigkeitsverteilung der latenten Profillösung (Zeitperspektiven) in der Schul-Stichprobe ES..</i>	210
Tab. 18.	<i>Mittelwerte und Häufigkeitsverteilung der latenten Profillösung (Zeitperspektiven) in der Schul-Stichprobe LU..</i>	211

Tab. 19.	<i>Übersicht über verschiedene restringierte Modellvarianten beim Vergleich der Schul-Stichproben – Zeitperspektivenskala</i>	213
Tab. 20.	<i>Likelihood-Ratio-Tests der genesteten Modelle beim Vergleich der Schul-Stichproben – Zeitperspektivenskala</i>	214
Tab. 21.	<i>Konfigurale Messinvarianz der 6-faktoriellen Lösung des Zeitperspektivenkonstrukts zwischen Mädchen und Jungen in den Schul-Stichproben.....</i>	219
Tab. 22.	<i>Konfigurale Messinvarianz der 6-faktoriellen Lösung des Zeitperspektivenkonstrukts zwischen den Altersgruppen in den Schul-Stichproben.....</i>	221
Tab. 23.	<i>Konfigurale Messinvarianz der 6-faktoriellen Lösung des Zeitperspektivenkonstrukts zwischen den sozialen Schichten in den Schul-Stichproben.....</i>	223
Tab. 24.	<i>Konfigurale Messinvarianz der 6-faktoriellen Lösung des Zeitperspektivenkonstrukts zwischen Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund in den Schul-Stichproben.....</i>	225
Tab. 25.	<i>Konfigurale Messinvarianz der 6-faktoriellen Lösung des Zeitperspektivenkonstrukts zwischen Sportlern und Nicht-Sportlern in den Schul-Stichproben</i>	235
Tab. 26.	<i>Konfigurale Messinvarianz der 6-faktoriellen Lösung des Zeitperspektivenkonstrukts zwischen Vereinsmitgliedern und Nicht-Mitgliedern in den Schul-Stichproben.....</i>	237
Tab. 27.	<i>Mittelwerte und Häufigkeitsverteilung der latenten Profillösung (Zeitperspektiven) in der Leistungssport-Stichprobe</i>	245
Tab. 28.	<i>Mittelwerte und Häufigkeitsverteilung der latenten Profillösung (Zeitperspektiven) in der Schul-Stichprobe DE ohne Jugendliche des Profils negative</i>	246
Tab. 29.	<i>Übersicht über verschiedene restringierte Modellvarianten beim Vergleich der Schul-Stichprobe DE ohne Jugendliche des Profils negative und der Leistungssport-Stichprobe – Zeitperspektivenskala</i>	247
Tab. 30.	<i>Likelihood-Ratio-Tests der genesteten Modelle beim Vergleich der Schul-Stichprobe DE ohne Jugendliche des Profils negative und der Leistungssport-Stichprobe</i>	247
Tab. 31.	<i>Mittelwerte und Häufigkeitsverteilung der latenten Profillösung (Zeitperspektiven) in der modifizierten Schul-Stichprobe DE.....</i>	249

Abbildungsverzeichnis

<i>Abb. 1.</i>	Sinnstrang der vorliegenden Studie.....	23
<i>Abb. 2.</i>	Visualisierung des Forschungsansatzes der vorliegenden Studie	24
<i>Abb. 3.</i>	Typologie jugendlicher Moratorien und Entsprechung der Jugendtypen.....	59
<i>Abb. 4.</i>	Cluster jugendlicher Entwicklungswege aus der Studie von Aram et al. (2003)	61
<i>Abb. 5.</i>	Cluster jugendlicher Entwicklungswege aus der Studie von Reinders (2006)	62
<i>Abb. 6.</i>	Zeitliche Orientierung der Jugendlichen aus der ersten (links) und zweiten (rechts) Studie von Mello et al. (2013).....	84
<i>Abb. 7.</i>	Zeitperspektivenprofile aus der Studie von Buhl (2014)	96
<i>Abb. 8.</i>	Zeitperspektivenprofile aus der Studie von Alansari et al. (2013).....	98
<i>Abb. 9.</i>	Zeitperspektivenprofile aus der Studie von Konowalczyk et al. (eingereicht)	98
<i>Abb. 10.</i>	Organisation des Sports in Deutschland	124
<i>Abb. 11.</i>	Organisation des Sports in Spanien	126
<i>Abb. 12.</i>	Organisation des Sports in Luxemburg	127
<i>Abb. 13.</i>	Anzahl der Mädchen und Jungen in den Stichproben	159
<i>Abb. 14.</i>	Standardisierte 6-faktorielle Lösung der KFA der Zeitperspektivenskala in der Schul-Stichprobe DE.....	190
<i>Abb. 15.</i>	Standardisierte 6-faktorielle Lösung der KFA der Zeitperspektivenskala in der Schul-Stichprobe LU	192
<i>Abb. 16.</i>	Standardisierte 6-faktorielle Lösung der KFA der Zeitperspektivenskala in der Leistungssport-Stichprobe	194
<i>Abb. 17.</i>	Mittelwertunterschiede der latenten Zeitperspektivenkonstrukte der Schul-Stichproben	205
<i>Abb. 18.</i>	Deskriptiver Vergleich der Zeitperspektivenprofile der Schul-Stichproben.....	212
<i>Abb. 19.</i>	Mittelwertunterschiede der latenten Zeitperspektivenkonstrukte zwischen Mädchen und Jungen der Schul-Stichproben.....	220
<i>Abb. 20.</i>	Mittelwertunterschiede der latenten Zeitperspektivenkonstrukte zwischen den Altersgruppen der Schul-Stichproben	222

Abb. 21.	Mittelwertunterschiede der latenten Zeitperspektivenkonstrukte zwischen den sozialen Schichten der Schul-Stichproben.....	224
Abb. 22.	Mittelwertunterschiede der latenten Zeitperspektivenkonstrukte zwischen Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund der Schul-Stichproben	226
Abb. 23.	Häufigkeitsverteilungen in den Zeitperspektivenprofilen von Mädchen und Jungen der Schul-Stichproben.....	230
Abb. 24.	Häufigkeitsverteilungen in den Zeitperspektivenprofilen der Altersgruppen der Schul-Stichproben	231
Abb. 25.	Häufigkeitsverteilungen in den Zeitperspektivenprofilen der sozialen Schichten der Schul-Stichproben	232
Abb. 26.	Häufigkeitsverteilungen in den Zeitperspektivenprofilen von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund der Schul-Stichproben.....	233
Abb. 27.	Mittelwertunterschiede der latenten Zeitperspektivenkonstrukte zwischen Sportlern und Nicht- Sportlern der Schul-Stichproben.....	236
Abb. 28.	Mittelwertunterschiede der latenten Zeitperspektivenkonstrukte zwischen Sportvereinsmitgliedern und Nicht-Mitgliedern der Schul- Stichproben	238
Abb. 29.	Häufigkeitsverteilungen in den Zeitperspektivenprofilen von Sportlern und Nicht-Sportlern der Schul-Stichproben.....	241
Abb. 30.	Häufigkeitsverteilungen in den Zeitperspektivenprofilen von Sportvereinsmitgliedern und Nicht-Mitgliedern der Schul-Stichproben.....	242
Abb. 31.	Deskriptiver Vergleich der Zeitperspektivenprofile der Schul-Stichprobe DE ohne das Profil <i>negative</i> und der Leistungssport-Stichprobe	246
Abb. 32.	Deskriptive Darstellung der Zeitperspektivenprofile der modifizierten Schul-Stichprobe DE	250

Abkürzungsverzeichnis

aBIC	Sample Size Adjusted Bayesian Information Criterion
AIC	Anti-Image-Kovarianzmatrix bzw. Akaike Information Criterion
AID:A	Aufwachsen in Deutschland: Alltagswelten
APA	American Psychological Association
ATAS	Adolescent Time Attitude Scale
ATI	Adolescent Time Inventory
ATPI	Adolescent Time Perspective Inventory
AV	abhängige Variable
AVE	Average Variance Extracted
BFLPE	big-fish-little-pond effect
BIC	Bayesian Information Criterion
BISS	Berner Interventionsstudie Schulsport
BMFSFJ	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
BMI	Body-Mass-Index bzw. Bundesministerium des Innern
BZgA	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
CARICD	Centro de Alto Rendimiento y de Investigación en Ciencias del Deporte
CCT	Cottle Circles Test
CDC	Chi-square Distribution Calculator
CESIJE	Centre d'études sur la situation des jeunes en Europe
CFCS	Consideration of Future Consequences Scale
CFI	Comparative Fit Index
CIS	Centro de Investigaciones Sociológicas
CN	critical N
COE	Comité Olímpico Español
COSL	Comité Olympic et Sportif de Luxembourg
CR	Composite Reliability
C. R.	Critical Ratio
CSD	Consejo Superior de Deportes
DE	Deutschland

DEV	durchschnittlich extrahierte Varianz
DGD	Direcciones Generales de Deportes de las Comunidades Autónomas
DIPF	Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung
DJI	Deutsches Jugendinstitut
DOSB	Deutscher Olympischer Sportbund
DSB	Deutscher Sportbund
EC	European Commission
EFA	explorative Faktorenanalyse
EM-Algorithmus	Erwartungs-Maximierungs-Algorithmus
ES	Spanien
EU	Europäische Union
Fak	Faktoren
FDJ	Fundación Deporte Joven
FIML	Full-Information-Maximum-Likelihood
FR	Faktorreliabilität
FTPI	Future Time Perspective Inventory
Ge	Gegenwart
GeNe	negative Gegenwartsperspektive
GePo	positive Gegenwartsperspektive
GOAL	Going for the GOAL
HAA	Hauptachsenanalyse
HBSC	Health Behaviour in School-Aged Children
H ₀	Nullhypothese
IJK	Inter-Item-Korrelation
IQR	interquartile range
I. R.	Indikatorreliabilität
ITE	Inventory of Temporal Experience
ITK	Item-to-Total-Korrelation
KFA	konfirmatorische Faktorenanalyse
KI	Konfidenzintervall
KiGGS	Kinder- und Jugendgesundheitsurvey
KJS	Umwandlung der ehemaligen Kinder- und Jugendsportschulen

K-M	Korrelationsmatrix
KMO	Kaiser-Meyer-Olkin-Kriterium
KS	Kolmogorov-Smirnov-Test
LASEL	Ligue des Associations Sportives Etudiantines Luxembourgeoises
LCA	Latent-Class-Analyse
LDI	Life Development Intervention
LPA	latente Profilanalyse
LSB	Landessportbund
LU	Luxemburg
MANOVA	multivariate Varianzanalyse
MAR	missing at random
MCAR	missing completely at random
MEC	Ministerio de Educación Cultura y Deporte
MediKuS	Medien, Kultur und Sport bei jungen Menschen
MEN	Ministère de l'Éducation nationale, de la Formation professionnelle et des Sports
MI	Modifikationsindex bzw. multiple Imputation
ML	Maximum-Likelihood
MNAR	missing not at random
MoMo	Motorik-Modul
MPFS	Medienpädagogischer Forschungsbund Südwest
MS	Ministère de la Santé
MSA	Measure of Sampling Adequacy
MZP	Messzeitpunkt
NELS	National Education Longitudinal Study
NNFI	Non Normed Fit Index
NOK	Nationales Olympisches Komitee
perplex	Personalisierung und Pluralisierung von Entwicklungsnormen in der Adoleszenz
PISA	Programme for International Student Assessment
PRImus	Psychosoziale Ressourcen im Jugendsport
RMSEA	Root-Mean-Square-Error of Approximation
SES	sozioökonomischer Status

SET	Sportengagement und Entwicklung von Talenten
Sf	Standardfehler
Sf (S_k)	Standardfehler der Kurtosis
Sf (S_s)	Standardfehler der Schiefe
SGM	Strukturgleichungsmodell
SMC	Squared Multiple Correlation
SMK	Sportministerkonferenz
SOEP	Sozio-oekonomisches Panel
SRMR	Standardized Root Mean Square Residual
SUPER	Sports United to Promote Education and Recreation
SuS	Schülerinnen und Schüler
SW	Shapiro-Wilk-Test
UV	unabhängige Variable
TLI	Tucker-Lewis-Index
TPQ-E	Time Perspective Questionnaire – Exercise Version
TRI	Time Reference Inventory
Ve	Vergangenheit
VeNe	negative Vergangenheitsperspektive
VePo	positive Vergangenheitsperspektive
WHO	World Health Organization
ZTPI	Zimbardo Time Perspective Inventory
Zu	Zukunft
ZuNe	negative Zukunftsperspektive
ZuPo	positive Zukunftsperspektive
χ^2	Chi-Quadrat-Wert